

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 28.01.2025

**Änderungsantrag
für die Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 28.01.2025
TOP 1 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V13693**

**Umsetzungskonzept zur Reduzierung der investiven Ansätze in den Jahren 2025
–2027 im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2024 –2028 Teilhaushalt des
Baureferats–ÖPNV- Bauprogramm und deren verkehrliche Auswirkungen und
notwendige Anpassungen auf den Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt
München**

Ziffer 1 neu	Der vorgeschlagenen investiven Konsolidierung des Teilhaushalt des Baureferats für die ÖPNV- Bauprogramme (Unterabschnitt 6050) gemäß dem Vortrag der Referenten unter Punkt 2 respektive Anlage 1 dargestellt, wird nicht zugestimmt.
Ziffer 2	entfällt
Ziffer 3 neu	Die Finanzierung für die Neubaustrecken Tram Münchner Norden sowie Tram Johanneskirchen erfolgt anteilig über die alternativen Finanzierungsquellen gemäß den Ausführungen des Kapitels 4.4. Mittel aus der Stellplatzablöse, nicht jedoch aus dem Klimaschutzfond. Die Tram Münchner Norden endet in Neufreimann.
Ziffer 4 neu	Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, Einzahlungen in Höhe von gesamt 10 Mio. Euro, die bisher unter der Finanzposition 6110.352.0000 vorgesehen waren, als Refinanzierung der beiden Neubaustrecken Tram Münchner Norden sowie Tram Johanneskirchen in den Haushalt des Baureferates zu übertragen.
Ziffer 5	unverändert
Ziffer 6 neu	Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, 4,9 Mio. Euro vom bisherigen Haushaltsansatz 2026 von der Finanzposition 6141.985.7541.5, als Refinanzierung der beiden Neubaustrecken Tram Münchner Norden sowie Tram Johanneskirchen in den Haushalt des Baureferates zu übertragen.
Ziffer 7 neu	Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, die vom Mobilitätsreferat zu übertragenden Haushaltsmittel in Höhe von 4,9 Mio. Euro in der nächsten Haushaltsplanungsphase für 2026 für den UA 6050 anzumelden.
Ziffer 8	unverändert

Ziffer 9 neu	Der Stadtrat bekennt sich trotz der schwierigen Haushaltslage dazu, die Finanzierung des ÖPNV mittelfristig zu sichern.
Ziffer 2 neu	Der Stadtrat bekennt sich zum ÖV 30 Ziel und zur Klimaneutralität 2035. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt und die Stadtwerke München werden gebeten das ÖV-Zielbild 2035+ gemäß den Ausführungen des Kapitels 5.4.2 zu erarbeiten. dem Stadtrat bis zur Sommerpause alternative/kostengünstigere Varianten des ÖPNV Bauprogramms, z.B. mit dem verstärktem Einsatz von Bussen vorzulegen. Dabei sind auch die Zielsetzungen zur Klimaneutralität zu berücksichtigen. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, gemeinsam mit dem Referat für Arbeit und Wirtschaft, der Stadtkämmerei, den SWM/MVG und, falls erforderlich, weiteren Referaten neue Finanzierungsmodelle für den ÖPNV vertieft zu untersuchen und dem Stadtrat Entscheidungsvorschläge für konkrete Maßnahmen zur Erweiterung und/oder Anpassung der ÖPNV-Finanzierung zu unterbreiten. Dies beinhaltet auch den Bereich der Nutznießerfinanzierung.
Ziffer 2 neu	Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, in Abstimmung mit den SWM/MVG, den Nahverkehrsplan der LHM -Themenfeld Qualität gemäß den Ausführungen in Kapitel 5.4.3 fortzuschreiben
Ziffer 2 neu	Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, in Abstimmung mit den SWM/MVG, den Nahverkehrsplan der LHM -Themenfeld Infrastruktur weiter vorzubereiten und dem Stadtrat zur Vergabe vorzulegen.
Ziffern 13 mit 17	Wie Antrag des Referenten
Ziffer 18 neu	Der Beschlussvorlage wird bis zur Vollversammlung eine Klimaprüfung gemäß den vom Stadtrat festgelegten Kriterien beigefügt.

Tobias Ruff
Fraktionsvorsitzender